

Heft 3, April 1999

Redwings

1994 5 JAHRE

In diesem Heft:

Preisrätsel

Fünf Jahre
Kriftel Redwings

Baseball-Lexikon

Aufnahmeantrag

Wegbeschreibung

Spielplan 1999

Baseball und Softball Saison 1999





**Kaufen -
wo es wächst!**

Das Paradies in Kriftel

tropica

**Kakteen
May's
Raritäten
Gärtnerei**

Exklusive Pflanzen für Haus und (Winter)-
Garten. Bonsai, Kakteen, Hydro, Fleisch-
fressende Pflanzen, Orchideen, Palmen,
Pflagemittel, Keramik, Geschenke und ...

Besonderes mit
Tips vom Gärtner!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-20.00
Sa 9.00-16.00

Zum Tropica?
Im Gewerbegebiet
Kriftel Gutenberg-
straße/Am Holzweg
Kakteen May
Tropica

Am Holzweg 17-21 • 65830 Kriftel • (0 61 92) 99 79-0 • Fax 99 79 29



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis/Danksagung	Seite 3
Grußworte Stefan Weydmann-Kühn, Frank Wellstein	Seite 5
Grußworte Paul Dünite	Seite 7
Kriftel Redwings – immer am Ball	Seiten 8/9
5 Jahre Kriftel Redwings	Seiten 11/13
Herren I – Verbandsliga	Seiten 14/15
Herren II Bezirksliga Nord	Seiten 17/19
Damen Softball – Verbandsliga	Seiten 20/21
Juniorenmannschaft	Seiten 22/23
Jugendliga Hessen-Süd	Seiten 24/25
Aufnahmeantrag	Seiten 26/27
Schülermannschaft	Seiten 28/29
Spielplan	Seiten 29/31
Kriftel Redwings im Spiegel der Presse	Seiten 34/35
Redwings Heroes	Seiten 36/37
Preisrätsel	Seiten 38/39
Kappen haben wir genug.	Seite 41
Baseball-Lexikon	Seiten 45/47
Kontaktadressen	Seite 48
Wegbeschreibung	Seite 49
Impressum	Seite 50

Liebe Leserinnen und Leser,

der B. C. Kriftel Redwings e. V. dankt allen

Inserenten, durch deren Unterstützung

es möglich war, diese Broschüre herauszugeben.

Wir bitten Sie, diese Unternehmen

bevorzugt bei Ihren Einkäufen und Besuchen

zu berücksichtigen.

alf's sport laden

Burgert GmbH
Sportartikel und Sportberatung
65719 Hofheim/Ts.
Telefon (0 61 92) 2 75 05



HEIZUNG & BAD
KUNDENDIENST

Hubert Schickling · Neugasse 11
65719 Hofheim/Ts. · 0 61 92 / 51 97

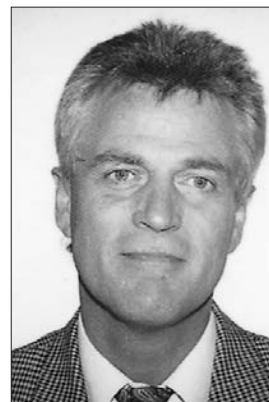


Griechische und deutsche
Spezialitäten

Öffnungszeiten: Di. - So, 11.00 bis 1.00 Uhr
Samstags von 14.30 bis 17.00 Uhr geschlossen
Warme Küche von 11.00 bis 14.30 Uhr
und von 17.30 bis 23.00 Uhr
Wir bieten Ihnen für Familienfeiern
unsere Räume bis 60 Personen

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch im 1. OG
der Galerie-Passage**

Familie Joanis Tzianavarlis
Frankfurter Straße 10 • 65830 Kriftel
Tel. (0 61 92) 91 00 98 • Montag Ruhetag



Liebe Baseball- und Softballfreunde,

wir feiern Jubiläum! Vor fünf Jahren wurde der B. C. Kriftel Redwings e. V. gegründet. Was damals als sonntäglicher Zeitvertreib einiger Schüler, Auszubildender und Studenten im



Krifteler Freizeitpark begann, führte zu einem über die Grenzen des Main-Taunus-Kreises hinaus bekannten Baseball-Verein mit derzeit rund 150 Mitgliedern. Unsere Mannschaften spielen mit Erfolg in den höchsten Ligen des Hessischen Baseball- und Softballverbandes. So wurde unsere Juniorenmannschaft Vize-Hessenmeister 1998 und unsere Herrenmannschaft schaffte den Aufstieg in die höchste hessische Spielklasse – die Verbandsliga.

Sechs Mannschaften werden in diesem Jahr am offiziellen Ligabetrieb des Hessischen Baseball- und Softballverbandes (HBSV) teilnehmen. Im Jugendbereich treten je eine Jugend- und Juniorenmannschaft, sowie erstmals eine Schülermannschaft der sechs bis zwölfjährigen an. Im Seniorenbereich werden zwei Herrenmannschaften, in Verbands- und Bezirksliga um Titel kämpfen und im Softballbereich spielt unser Damenteam in der Verbandsliga um Punkte.

Seinen rasanten Aufstieg verdankt der Verein den engagierten aktiven, sowie passiven Mitgliedern und den Freunden, die diesem Projekt mittels finanzieller und ideeller Unterstützung zum Erfolg verhelfen. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kriftel und dem Krifteler Vereinsring. Der schnelle Durchbruch unserer Sportart wäre ohne das sport- und vereinsfreundliche Klima in dieser Gemeinde und der Bereitschaft auch Neues und Unbekanntes zu fördern, kaum möglich gewesen. Der stete Ausbau unserer Sportanlage gibt beredtes Zeugnis hiervon.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder auf unserem Spielfeld am Robert-Schuman-Ring als unsere Gäste bei Redwings-Burgern und Amerikanischen Leckereien begrüßen zu können.

Stefan Weydmann-Kühn

Stefan Weydmann-Kühn
Präsident

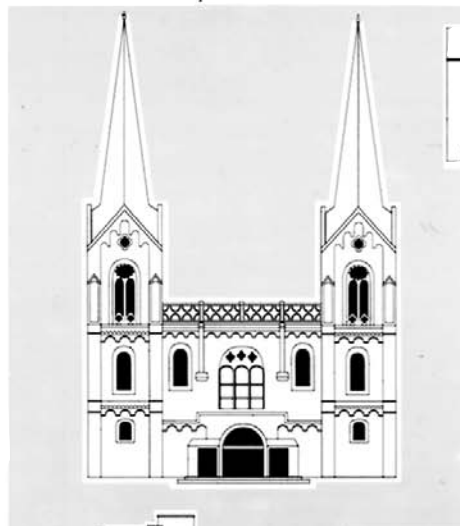
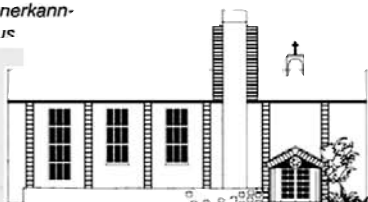
Frank Wellstein

Frank Wellstein
Gründungspräsident

Kriftel. Alles Gute in Ihrer Nähe.

Als traditionsbewußte und moderne Gemeinde mitten im Ballungsraum Rhein-Main besitzt Kriftel einen unverwechselbaren liebenswerten Charakter. Das Leben im "Obstgarten des Vordertaunus" ist geprägt von regen gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten, hervorragenden Sportstätten und Freizeitanlagen und einem lückenlosen Angebot an schulischen Einrichtungen.

Dank der verkehrsgünstigen Lage direkt an der BAB A 66 und der S-Bahnlinie nach Frankfurt am Main gilt Kriftel nicht nur als größte Obstbaugemeinde Hessens, sondern zugleich als Standort bedeutender Betriebe der gewerblichen Wirtschaft. Alle diese Vorzüge machen die anerkannte Wohn- und Lebensqualität unserer Gemeinde aus.



Obstgarten des Vordertaunus
l'artiergemeinde der französischen Stadt Airaines

Wir Krifteler sind stolz auf unsere Gemeinde.

Auskünfte: Gemeindevorstand der Gemeinde Kriftel,
Frankfurter Straße 33-37, 65830 Kriftel
Telefon (061 92) 40 04-0 Telefax (061 92) 4 55 14



Liebe Freunde des Baseball- und Softballsports,

Baseball und Softball erfreuen sich in Deutschland in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Zahlreiche neue Baseballvereine wurden in der Rhein-Main-Region gegründet. Mit dem Verein „B. C. Kriftel Redwings“ hielt der Baseballsport im Jahre 1994 Einzug in den Main-Taunus-Kreis und ist seitdem im sportlichen Leben von Kriftel fest etabliert.

Die steigenden Mitgliederzahlen sprechen eine deutliche Sprache. Viele Menschen, ob jung oder alt, zieht der Sport in seinen Bann. Zahlreiche Erfolge können die Mitglieder des „B. C. Kriftel Redwings“ inzwischen verzeichnen. Ergebnisse, die nicht von ungefähr kommen. Denn die verantwortlichen Frauen und Männer an der Spitze engagieren sich in hohem Maße, pflegen und fördern die Ziele des Vereins.

Vor allem der Jugendarbeit gilt das besondere Augenmerk. Kein Verein kann ohne sie bestehen, bildet sie doch die Grundlage, den Nachwuchs für die Damen- und Herrenmannschaften dauerhaft zu sichern. Daß diese Arbeit bereits Früchte trägt, haben nicht zuletzt einige Auswahlspieler für die hessischen Auswahlmannschaften bewiesen.

Nach wie vor verfolgen wir die Entwicklung des „B. C. Kriftel Redwings“ mit großem Interesse. Ich wünsche allen Mitgliedern weiterhin viel Freude, Glück und Erfolg bei der Ausübung ihres Sports und den gemeinsamen Bemühungen um eine gute und gedeihliche Vereinsarbeit.

Paul Dünne
Bürgermeister

Kriftel Redwings – immer am Ball

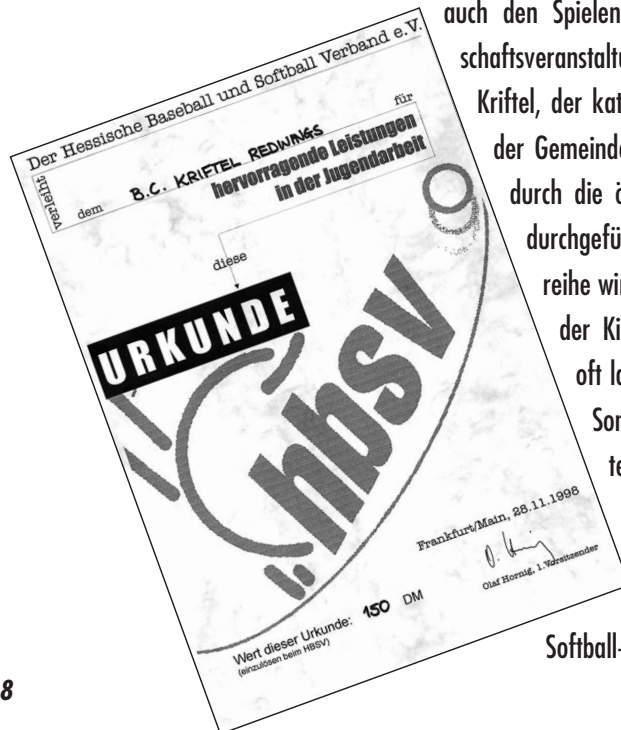
Nicht nur während der Saison auf dem Spielfeld, sondern über das ganze Jahr verteilt, sind die Baseballer und Softballer der Redwings aktiv. Und das nicht

nur im sportlichen Bereich, also Training und Saisonvorbereitung, sondern auch im Breitensport, besonders dem Jugendbereich. Dies ist seit langem ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit. In diesem Rahmen engagiert sich der Club seit drei Jahren an den Ferienspielen, wo interessierten Jugendlichen die Möglichkeit geboten wird, die Sportart Baseball praxisnah kennenzulernen. Weiterhin sind die Projekt-

wochen an den örtlichen Schulen sind zu einem festen Bestandteil bei den Redwings geworden. Große Bedeutung messen die Vereinsverantwortlichen

auch den Spielen im Park bei. Diese Gemeinschaftsveranstaltung der Mobilen Beratung Kriftel, der katholischen Kirchengemeinde und der Gemeinde Kriftel als Organisatoren wird durch die örtlichen Vereine und Verbände durchgeführt. Mit dieser Veranstaltungsreihe wird eine sinnvollen Beschäftigung der Kinder und Jugendlichen an den oft langweiligen Sonntagen zwischen Sommer- und Herbstferien geboten. Neben dem sozialen Engagement in der Gemeinde, unterstützen die Redwings auch den Hessischen Baseball- und Softball-Verband bei diversen Veranstal-

„Ausgezeichnete“ Arbeit im Breitensportbereich



tungen. Nicht nur hier, sondern auch bei vielen anderen Gelegenheiten, haben die „Kriftel Redwings“ die Möglichkeit, Werbung in eigener Sache zu betreiben. Ein fester Termin ist nun schon zum

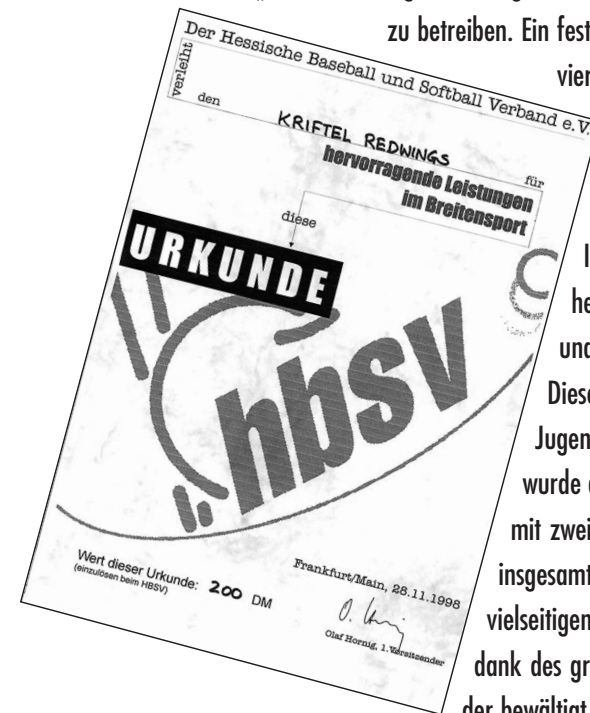
vierten Mal das über die Region

hinaus bekannte Lindenblütenfest. Am 5. und 6.

Juni haben wieder alle Interessierten die Gelegenheit, den Umgang mit Ball und Schläger kennenzulernen.

Dieses vielfältige Engagement im Jugend- und Breitensportbereich wurde auch 1998 wieder vom HBSV mit zwei Sonderpreisen in Höhe von insgesamt 350 Mark gewürdigt. Diese vielseitigen Aufgaben konnten nur dank des großen Einsatzes aller Mitglieder bewältigt werden. Es bleibt zu hoffen,

daß auch in Zukunft alle Redwings an einem Strang ziehen, um den Verein, aber auch die immer beliebter werdende Sportart, weiter zu etablieren.



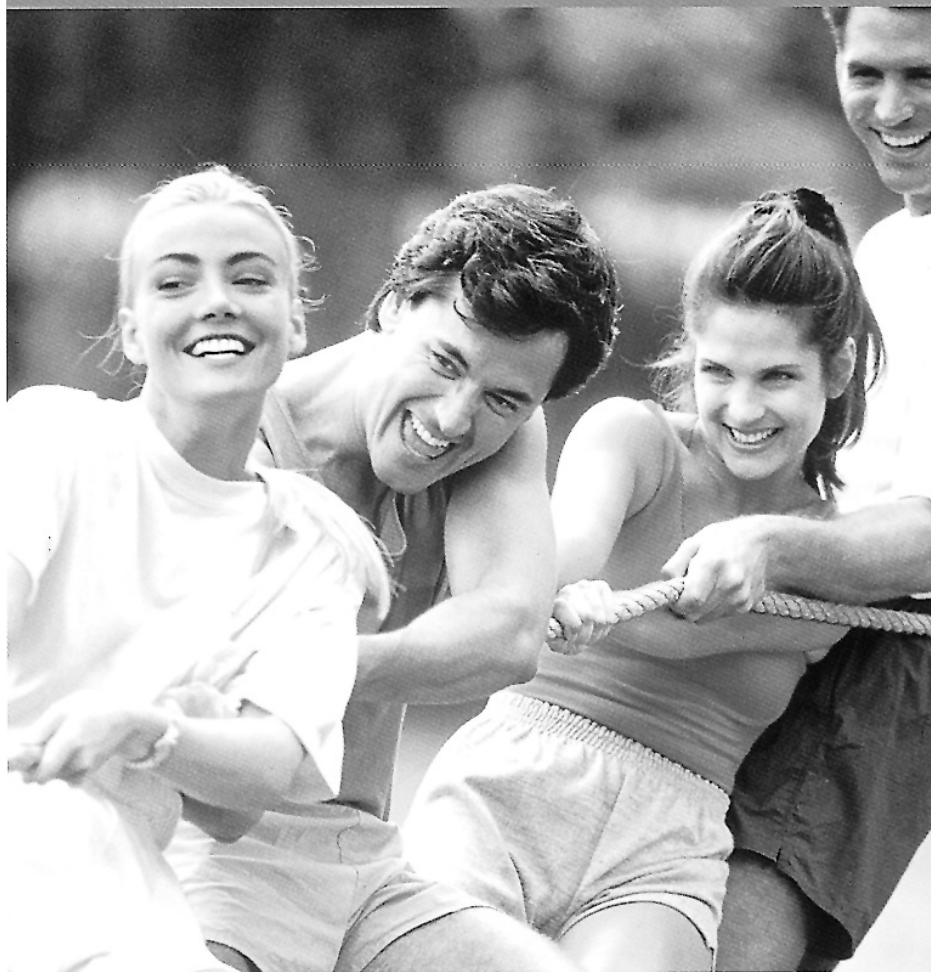
Fachberatungs-Studio Ingrid Mehls

Pflegen Sie das Besondere

Ganzheitliche
Farb-Typ Analyse
Kosmetikberatung
Make-up-Beratung

Staufenstraße 26
65830 Kriftel
☎ 06192-911128
Termine nach
telefonischer Vereinbarung

**DER TEAMGEIST ZÄHLT –
BEI FINANZEN, SPORT UND SPIEL.**



● Das „Gemeinsam sind wir stark“-Erlebnis:
Zusammenspiel ist der Schlüssel zum Erfolg – beim Sport ebenso wie bei den Finanzen. Deshalb fördern wir –

als größte selbständige Bank in der Region – auch den Breitensport.
Mit vereinten Kräften.

TAUNUS - SPARKASSE



5 JAHRE KRIFTTEL REDWINGS

dort auch in der Saison 1999 spielen wird. Die Softball-Damen schafften auch im zweiten Jahr ihres Bestehens den Aufstieg von der Landes- in die Verbandsliga, wo sie auch in der kommenden Spielzeit antreten werden. Die Junioren, in der abgelaufenen Saison als hessischer Vizemeister das erfolgreichste Team des Vereins, werden in ihr drittes Jahr im Ligabetrieb gehen. Für die Jugendmannschaft war 1998 das erfolgreichste Jahr seit Bestehen. Sie erreichte einen hervorragenden dritten Platz in Jugendliga Hessen-Süd. Gespannt sein darf man darauf, was die erstmals an den Start gehenden Schüler erreichen werden. Diese Kleinsten der Redwings sind 6 bis maximal 12 Jahre alt.

Aber neben den vielen sportlichen Einsätzen und Erfolgen haben sich die Redwings auch zu einem festen Bestandteil Kriftels und seines Vereinslebens entwickelt. Mit großem Engagement nehmen Vereinsführung und Aktive an den verschiedensten Veranstaltungen und Festen teil.

Einen großen Anteil am bisher Erreichten haben neben den Redwings im besonderen Maße unsere Sponsoren, die es uns ermöglichten die nötige Ausrüstung, gerade im Jugendbereich, anzuschaffen. Ein besonderer Dank gilt aber auch der Gemeinde Kriftel und ihren Gremien. So wurde uns eine Spielfläche zur Verfügung gestellt und diese in gemeinsamer Anstrengung zu einem wettkampftauglichen Baseball- und Softballplatz gestaltet. Dieses gute Verhältnis zu unseren Sponsoren und der Gemeinde Kriftel werden wir auch zukünftig pflegen.

Mit diesen positiven Vorzeichen blicken alle Redwings nach vorne und sind gespannt auf die Vereinsentwicklung der nächsten fünf und sicherlich aber auch mehr Jahren.

Seit 1936 die führende
Bäckerei – Konditorei – Confiserie
in Kriftel

Kille



Sie finden eine reichhaltige und vielfältige Auswahl in allen Bäckerei- und Konditoreiwaren.

Eigene Pralinen-Herstellung!
Spezialität: Krifteler Obstgeister!

Schulstraße 16, Telefon 0 61 92 / 4 57 11 · Bahnhofstraße 23, Telefon 0 61 92 / 91 09 31
65830 Kriftel

– Das Geschäft der guten Qualität für Backwaren aller Art –



Hinten v.l.n.r.: Eddi Caraway, Ralf Zimmermann, Stefan Wirbitzki, Fabio Corbi, Florian Gebhard, Thorsten Procher
Vorne v.l.n.r.: Coach Tom Holmes, Ulrik Jakobi, Frank Siebers, Patrick Maly, Patrick Zoller, Patrick Jakobi

Roster Herrenmannschaft I

Nr.	Spieler	Geb.Datum	AVG.	AB	R	RBI	H	HR
11	Frank Siebers	15. 11. 70	.500	14	8	9	7	
00	Thorsten Procher	5. 5. 74	.448	67	25	20	30	4
18	Patrick Jakobi	19. 6. 78	.443	79	31	41	35	7
69	Fabio Corbi	12. 5. 72	.400	50	23	21	20	1
45	Patrick Maly	28. 9. 80	.333	21	8	8	7	
80	Florian Gebhard	26. 7. 80	.324	37	19	14	12	1
34	Stefan Wirbitzki	8. 6. 74	.297	64	25	15	19	1
55	Edward Caraway	5. 1. 79	.235	34	5	7	8	
78	Patrick Zoller	23. 3. 78	.235	17	2	6	4	
75	Ralf Zimmermann	18. 12. 76	.222	45	22	12	10	
66	Ulrik Jakobi	21. 7. 79	.200	5	4		1	
28	Frank Setzer	21. 3. 75						

Coach: Thomas Holmes

Herren I – Verbandsliga

Dieses Team besteht seit Gründung der Redwings und steht für Kontinuität und Steigerung und auch für Begeisterung für diesen herrlichen Sport. Nach der Vereinsgründung 1994 nahmen die Herren als erstes Team des B.C. Kriftel Redwings e.V. in der Saison 1995 am Spielbetrieb des Hessischen Baseball – und Softball- Verbands (HBSV) am Ligabetrieb teil. Damals spielte man in der Bezirksliga und erreichte auf Anhieb hessenweit den fünften Platz in dieser Liga. Dies war, neben allem Enthusiasmus der Aktiven, vor allem ein Verdienst des amerikanischen Coaches Tom Holmes, der kurz nach Saisonbeginn zum Team stieß. Seit dieser Zeit

bestimmt er maßgeblich die Geschicke des Herrenteams und hat einen großen Anteil daran, daß dem Team nach zwei Jahren der Aufstieg in die Landesliga und im letzten Jahr, als Zweiter der Landesliga, der Aufstieg in Hessens höchste Spielklasse, die Verbandsliga, gelang.

In der Verbandsliga wird es nicht einfach werden für das „Ur-Team“ der Redwings, insbesondere weil in Zukunft herausragende Spieler fehlen werden. So hat Pitcher Martin Behrends seine aktive Laufbahn beendet und wird künftig die Jugend-

mannschaft betreuen.

Auch die beiden US-Amerikaner Glen PRASSER und Stan „Moose“ LEONARD, die es aus beruflichen Gründen zurück in die Heimat zieht, werden große Lücken hinterlassen, die nur schwer zu schließen sein werden. Allerdings kann Coach Tom Holmes auch auf einige vielversprechende Talente aus dem Juniorenbereich bauen. Florian „Flo“ Gebhard und Patrick Maly werden in der kommenden Saison ebenso zur Verfügung stehen wie der alte Haudegen Frank Siebers, der nach einem Jahr in der 2. Mannschaft zum Team zurückkehrt. Aber auch einige erfahrende Spieler aus der Bezirksligamannschaft, wie Fabio Peruzzi, Stefan Poppl und Gerhard Fiedler werden das Team im Bedarfsfall unterstützen.

„Mach“-Anzeige



Hinten v.l.n.r.: Stefan Poppl, Matthias Breu, Richard Hilgart, Sascha Steinmetz
Vorne v.l.n.r.: Ralf Simonis, Michael Radtke, Fabio Peruzzi, Patrick Weydmann-Kühn, Gerhard Fiedler

Roster Herrenmannschaft II

Nr.	Spieler	Geb.Datum	AVG.	AB	R	RBI	H	HR
25	Gerhard Fiedler	22. 5. 58	.429	14	6	4	6	
88	Alexander Lenk	27. 6. 73	.421	19	6	7	8	1
54	Santo Toscano	8. 8. 74	.357	14	4	5	5	
20	Ralf Simonis	30. 10. 71	.300	10	6	3	3	
3	Stefan Poppl	11. 6. 64	.300	10	10	2	3	
8	Thilo Schneider	17. 9. 79	.300	10	4	0	3	
74	Patrick Weydmann-Kühn	26. 12. 80	.268	41	11	10	11	
21	Bob Michetti	19. 9. 57	.250	12	4	5	3	
33	Fabio Peruzzi	5. 11. 65	.214	14	3	2	3	
60	Michael Radtke	26. 5. 72	.143	14	1	4	2	
36	Jürgen Balz	3. 1. 58		5	1			
79	Andre Karsten	12. 8. 79		2	2			
83	Miguel Morales	27. 11. 72		2	1			
39	Martin Fichert	18. 12. 72						
66	Frank Wellstein	14. 7. 66						

Coaches: Gerhard Fiedler, Stefan Poppl

MODE- UND WÄSCHEHAUS jean hammel

Inh. Ch. Stellmann

TOP-MODE FÜR DAMEN - HERREN U. KINDER

65719 HOFHEIM a.TS. • HAUPTSTR. 57 • TEL.(0 61 92) 63 58 • FAX 69 40

Schreibwaren • Spielwaren
Toto • Lotto

Rita Maurer

Geschenkartikel • Bürobedarf
Frankfurter Straße 16
☎ 4 24 73



Hirsten Roubal

Bahnhofstraße 22
65830 Kriftel
Telefon 061 92 / 4 26 89
Telefax 061 92 / 4 26 39



Kelkheimer Straße 64
Kelkheim-Fischbach
Tel. (0 61 95) 91 01 18

Thai Restaurant
Cocktail Lounge

Urselerstraße 22
61348 Bad Homburg
Tel. (0 61 72) 3 23 96

Herren II – Bezirksliga Nord

Der hohe Mitgliederzuwachs gerade im Herrenbereich machte es 1998 möglich erstmals eine zweite Herrenmannschaft in der Bezirksliga zu melden. Das Team bestand aus Spielern, die aus dem Juniorenteam altersbedingt in den Herrenkader stießen, sowie Neulingen und Spielern, die vom Leistungsvermögen noch nicht an die Spielstärke der Landesligisten anknüpfen konnten. Die Zielsetzung des von Gerhard Fiedler, Frank Siebers und Stefan Poppl betreuten Bezirksligateams war, viel Spielpraxis zu ermöglichen und den Spaß am Spiel in den Vordergrund zu rücken.

Bezirksliga- team geht in die zweite Saison

Der sportliche Werdegang des neuformierten Teams war zu Beginn nur sehr schwer einzuschätzen, da man die Spielstärke der anderen Teams in dieser Liga nicht beurteilen konnte. Mit nur zwei Siegen bei vier Niederlagen in der Saison 1998, erreichte man hinter den Fulda Blackhorses, den Frankfurt Pirates und den Gießen Busters den vierten Tabellenplatz vor den Angersbach Bandits. Somit war das gesteckte Ziel, nicht letzter zu werden, erreicht. Für die kommende Saison werden noch einige Spieler benötigt, da Frank Siebers und Patrick Zoller das Verbandsligateam ergänzen. Wer also Lust hat, aus Spaß am Spiel, ein bißchen Baseball zu spielen, ist herzlich willkommen. Wertvollster Spieler der Saison war Pitcher Alexander Lenk der nicht nur eine gute Leistung als Schlagmann bot, sondern auch in den beiden gewonnen Spielen auf dem Pitchersmound stand. Er erhielt den begehrten MVP-Award 1998 der Redwings in der Bezirksliga.

BERND WISCHERT

LEDERWAREN

Taschen • Freizeitgepäck • Koffer • Geschenkartikel
Gürtel • Schirme



The Original
4YOU
ALL YOU NEED



Hauptstraße 32 • 65719 Hofheim • Tel. (0 61 92) 86 91 • Fax (0 61 92) 86 80



Hinten v.L.n.R.: Liv Kraft, Tina Zimmermann, Kasia Klajn, Julia Plate, Alexandra Schmidt, Sabrina Agorh, Melanie Lübke, Tini Strömer, Svenja Weydmann-Kühn, Steffi Kaminski
Vorne v.L.n.R.: Coach Thorsten Procher, Daniela Spengler, Steffi Miertschink, Michaela Sceli, Cathy Sceli, Eva Pissors, Kerstin Schreier, Nina Lehmann, Stefanie Spengler

Roster Damenmannschaft

Nr.	Spielerin	Geb.Datum	AVG.	AB	H	R	RBI	HR
34	Cathy Sceli	7. 9. 62	.579	38	22	27	15	
8	Kerstin Schreier	17. 11. 80	.429	7	3	2	3	
44	Sabrina Agorh	1. 12. 79	.404	47	19	27	18	1
20	Nina Kraft	9. 1. 80	.385	39	15	13	7	
	Svenja Weydmann-Kühn	11. 3. 84	.333	12	4	11	6	
54	Eva Pissors	11. 2. 81	.326	46	15	25	13	1
75	Steffi Miertschink	26. 3. 78	.316	38	12	25	7	
25	Tini Strömer	27. 8. 78	.313	32	10	6	12	
10	Liv Kraft	9. 1. 80	.289	38	11	12	6	
97	Julia Plate	25. 6. 79	.280	25	7	10	5	
15	Tanja Vogt	18. 2. 77	.227	22	5	7	5	
5	Alexandra Schmidt	23. 10. 73	.184	49	9	23	9	
11	Michaela Sceli	5. 11. 85	.154	13	2	3		
	Steffi Kaminski	6. 8. 83	.091	11	1	7	2	
69	Daniela Spengler	25. 8. 77	.077	13	1	4	2	
	Kathrin Pissors	15. 3. 78						
	Melanie Lübke	21. 10. 73						
	Nina Lehmann	18. 10. 80						
	Stefanie Spengler	12. 8. 82						
	Tina Zimmermann	27. 1. 76						

Coach: Thorsten Procher

Damen Softball – Verbandsliga

Die dritte Saison war für die Damen der Redwings sportlich sowie auch mannschaftsintern ziemlich durchwachsen. Nach dem Aufstieg 1997 in die höchste hessische Spielklasse (Verbandsliga), gelang es 1998 nicht, die Form des Vorjahres zu konservieren. Nach einigen unnötigen Niederlagen zu Beginn der Saison waren Enttäuschung und Ärger größer als Kampfkraft, Teamgeist und Ehrgeiz, die Attribute die noch in der letzten Saison so groß geschrieben wurden. Im

Team lief 1998 kaum etwas zusammen und man verlor Spiel auf Spiel. Die Softballerinnen belegten schließlich den letzten Tabellenplatz der Verbandsliga hinter den Frankfurt Äpfelers, den Dreieich Vultures, den Bad Homburg Hornets, den Frankfurt Pirates und den Gießen Busters.

Nach Abschluß der Saison verkündete Coach Gerhard Fiedler seinen Abschied als Trainer. Er wird im kommenden Jahr gemeinsam mit Frank Siebers die Junioren coachen. Auch Andrea Allmendinger verließ das Team in Richtung Frankfurt Äpfelers, die in der kommenden Saison in der Bundesliga spielen.

Tanja Vogt steht in der kommenden Saison ebenfalls nicht zur Verfügung, da sie sich für ein Jahr in den USA befindet. Ebenso unsicher ist, wie lange Cathy Sceli und Tochter Michaela in der 99er Saison noch bei den Redwings spielen, da sie eventuell bald berufsbedingt in ihre Heimat nach Kanada zurückkehren wird. Dementsprechend befindet sich das Team momentan im Umbruch. Nicht nur der neue Coach der Damen, Thorsten Procher, sondern auch zahlreiche neue Spielerinnen sorgen für frischen Wind im Team. Wenn die Softballerinnen hart trainieren und wieder eine Einheit werden, dürfte die kommende Saison wieder sportliche Erfolge und vor allen Dingen viel Spaß bringen.

Erfolgreichste Spielerin der Softballerinnen war 1998 zum zweiten Mal in Folge die Canadierin Cathy Sceli. Sie wurde im Rahmen der Saisonabschlußfeier geehrt und erhielt den MVP-Award 1998.

Frischer Wind im Softball- team



Hinten v.l.n.R.: Sascha Steinmetz, Christian Deichert, Clemens Wagner, Andy Hernandez, Kosta Tzianavarlis, Matthias Breu
 Vorne v.l.n.R.: Coach Frank Siebers, Moritz Vögler, Marko Knies, Martin Sommer, Richard Hilgart, Kai Schütt, Coach Gerhard Fiedler

Roster Juniorenmannschaft

Nr.	Spieler	Geb.Datum	AVG.	AB	R	RBI	H	HR
	Colin Brady	18. 8. 83	.600	25	19	18	15	1
70	Kosta Tzianavarlis	3. 5. 83	.500	28	30	25	14	3
5	Marko Knies	25. 8. 83	.474	19	28	13	9	1
99	Matthias Breu	9. 4. 81	.439	41	22	14	18	1
	Christian Deichert	25. 7. 83	.435	23	15	18	10	
35	Andy Hernandez	20. 1. 82	.371	35	21	12	13	
1	Kai Schütt	01. 7. 81	.303	33	11	17	10	
24	Richard Hilgart	12. 4. 81	.303	33	12	14	10	
90	Sascha Steinmetz	10. 4. 81	.294	34	19	13	10	1
	Tim Miertschink	14. 4. 82	.278	18	9	2	5	
77	Martin Sommer	10. 7. 82	.118	17	8	3	2	
	Clemens Wagner	13. 7. 83						
47	Jonas Bohmüller	18. 2. 83						
49	Moritz Vögler	20. 11. 82						
92	Patrick Backhaus	24. 12. 82						

Coaches: Frank Siebers, Gerhard Fiedler

Das Juniorenteam

Die erfolgreichste Mannschaft der Redwings war in der vergangenen Saison zweifelsohne das Juniorenteam. Nach einer sehr spannenden Saison erreichte man hinter den übermächtigen Darmstadt Whippets und den starken Friedberg Braves den dritten Tabellenplatz der Vorrunde und war somit für die Play-Offs qualifiziert. Die 16–18jährigen Baseballer der Redwings konnten nach Siegen über Friedberg und die Taunus Eagles die Vize-Hessenmeisterschaft hinter den Darm-

stadt Whippets feiern. Das Team um Coach Frank Siebers konnte nicht nur spielerisch überzeugen, sondern auch durch Teamgeist die ein oder andere brenzlige Situation meistern. Dies zeigte sich besonders anfangs der Saison, als Pitcher Florian Gebhard verletzungsbedingt einige Spiele pausieren mußte.

Durch die Neuzugänge Patrick Maly und Andy Hernandez, sowie die dadurch resultierenden Umstellungen war das Team wesentlich stärker als noch 1997. Bleibt zu hoffen, daß sich die Jugendspieler Marko Knies, Christian Deichert und Kosta Tzianavarlis, die altersbedingt zum Juniorenteam stoßen, ebenso nahtlos in

das Team einfügen. Weiterhin kommen noch einige Spieler der Höchst Piranhas zu den Redwings. Somit stehen Coach Frank Siebers, der das Team in dieser Saison gemeinsam mit Gerhard Fiedler betreuen wird, viele Alternativen zur Verfügung, um wieder ein starkes Krielteler Team zu formen.

Erfolgreichster Spieler der Redwings Junioren war 1998 Florian Gebhard, der bereits nach den Play-Offs vom Hessischen Baseball- und Softball Verband (HBSV) als bester Feldspieler Hessens ausgezeichnet wurde. Im Rahmen der Saisonabschlußfeier wurde Florian Gebhard mit dem MVP-Award 1998 mit Pokal und Urkunde ausgezeichnet. Weiterhin geehrt wurden Patrick Maly als Rookie of the Year, also bester Neuling bei den Redwings, und Coach Frank Siebers als Coach of the Year (Vize-Hessenmeister 1998)!

Juniorenteam wird Vize- Hessenmeister 1998



Hinten v.l.n.r.: Patrick Schimmel, Gordon Kämmerer, Marius Weber, Daniel Planz, Maximilian Riebel-Vosgerau, Sebastian Bock
 Vorne v.l.n.r.: Coach Kai Schütt, Tobias Schimmel, Patrick Patzke, Alexander Deichert, Martin Zimmermann, Stefan Rediger, Coach Martin Behrends

Roster Jugendmannschaft

Nr.	Spieler	Geb.Datum	AVG.	AB	R	H	RBI
	Adam Craig	27. 2. 85	.545	11	7	6	5
	Sascha Jochens	13. 6. 85	.462	26	18	12	15
	Alexander Deichert	5. 4. 85	.000	7	2		1
	Kevin Chlustin	2. 1. 86	.000	9	4		
	Dennis Gebert	20. 1. 85					
	Giovanni Germano	11. 7. 84					
	Gordon Kämmerer	27. 10. 86					
	Marius Weber	4. 12. 86					
	Martin Zimmermann	10. 8. 84					
	Patrick Patzke	14. 3. 85					
	Sebastian Bock	10. 11. 85					
	Stefan Rediger	13. 6. 84					
	Tobias Schimmel	7. 11. 85					

Coaches: Martin Behrends, Kai Schütt

Jugendliga Hessen-Süd

Die kleinsten der Redwings im Alter von sechs bis fünfzehn Jahren schlugen sich in der vergangenen Spielzeit beachtlich und erreichten in der Jugendliga Hessen-Süd den dritten Tabellenplatz. Leider verpaßten sie den zur Play-Off-Teilnahme erforderlichen zweiten Platz.

Das Team wurde 1998 vom erfahrenen Coach Ken Roberts trainiert, der engagiert die Kleinen in die Geheimnisse dieses ur-amerikanischen Sports einweihte. Leider

**Play-Off
knapp
verpaßt!**

steht er nicht mehr als Coach zur Verfügung, da er berufsbedingt in seine Heimat, die USA, zurückgekehrt ist. Seitdem wird das Team von Martin Behrends trainiert, der seine aktive Laufbahn als Pitcher der Redwings-Herren beendete und sich nun den Kids widmet. Er hat es jedoch nicht leicht, denn er muß aus den vielen Neulingen und erfahrenen jungen Spielern ein neues Team bilden, da viele Leistungsträger altersbedingt zu den Junioren wechseln. So fehlen ihm mit Kosta Tzianavarlis und Marko Knies beide Pitcher, mit Kenny Roberts (Sohn von Ken Roberts) ein erfahrener

Baseballer, mit Christian Deichert ein guter Schlagmann, mit Sascha Jochens ein guter Catcher und Schlagmann.

Bleibt zu hoffen, daß ihm das gelingt und die Kleinen den Spaß am Spiel – trotz der Rückschläge 1998 – nicht verlieren. Erfolgreichster Spieler der Saison war Kosta Tzianavarlis der im Rahmen der Saisonabschlußfeier für seine herausragende Saisonleistung mit dem MVP-Award 1998 ausgezeichnet wurde.



Ihr Spezialgeschäft in Hofheim

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
 Sa. 10.00 – 15.00 Uhr

RETTEL-WEIMAR GmbH
Hofheim Hauptstraße 54

Reparatur aller Hausgeräte und Verkauf von **Miele** **SIEMENS**
Blomberg **Electrolux**

Telefon (0 61 92) 2 77 13 • Fax (0 61 92) 2 53 07



Aufnahmeantrag

Bitte senden Sie den ausgefüllten Antrag an nebenstehende Adresse

☐ Aktive Mitgliedschaft

☐ Passive Mitgliedschaft

Name
Vorname
Geburtsdatum
Geburtsort
Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer
PLZ, Wohnort
Telefon
E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

(Bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten!)

Name und Anschrift (als abweichend) des Kontoinhabers

An (Zahlungsempfänger): **B. C. Kriffel Redwings e. V.**

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen wegen
(Verpflichtungsgrund, evtl. Beitragsbegrenzung)

Jahresbeitrag B. C. Kriffel Redwings e. V.

bei Fälligkeit, zu Lasten meines/unseres Kontos mit der

Nummer:

Bankleitzahl:

Kreditinstitut:

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des konfablizierenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.
Teilrückzahlungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

B. C. Kriffel Redwings e. V.

– Geschäftsstelle –

c/o Frank Setzer

Verbindungsstraße 4

65830 Kriffel

Telefon (0 61 92) 4 23 91

Mitglied im:

Vereinsring Kriffel e. V.

Hessischer Baseball- und

Softball-Verband e. V.

Landessportbund Hessen e. V.

Der Kriffel Redwings Baseball
Club ist ein als gemeinnützig
anerkannter Verein.

Finanzielle Zuwendungen
können steuerlich geltend
gemacht werden.

Spenden bitte an die

Gemeindekasse Kriffel

Taunus Sparkasse Kriffel

BLZ 512 500 00

Kto. 42 000 248

mit dem Vermerk

„Förderung des Kriffel

Redwings Baseball Club e. V.

Eingetragen beim

Amtsgericht Frankfurt am Main

unter VR 10633

Bankverbindung

Taunus-Sparkasse Kriffel

BLZ 512 500 00

Kto. 423 012 21

Beitragstabelle:

Aktive Mitgliedschaft:
(pro Jahr)

unter 16 Jahre 90,-

16 bis 18 Jahre 100,-

ab 18 Jahre 110,-

Studenten, Auszubildende,

Wehr-/Ersatzdienstleistende 100,-

Passive Mitgliedschaft 50,-



Hinten v.l.n.r.: Maximilian Riebel-Vosgerau, Nicolas Wintermeyer, Niclas-Sebastian Czembor, Dominik Stammer, Benjamin Book, Patrick Schimmel
Mitte v.l.n.r.: Coach Kosta Tzianavarlis, Daniel Planz, Michael Tzianavarlis, Max Powell, Matthias Planz, Paul-Ryan Michetti, Coach Martin Behrends
Vorne v.l.n.r.: David Gebhard, Philipp Riebel-Vosgerau, Umut Bozkurt

Roster Schülermannschaft

Nr.	Spieler	Geb.Datum	AVG.	AB	H	R	RBI
	Lucas Stadi	1. 5. 87	.222	9	2	6	3
	Paul-Ryan Michetti	11. 5. 87	.222	9	2	8	2
	Daniel Planz	3. 4. 87	.000	3		8	2
	David Gebhard	5. 8. 89	.000	7		12	5
	Maurice Goebel	1. 4. 90	.000	7		11	5
	Umut Bozkurt	11. 10. 90	.000	7		14	2
	Benjamin Book	3. 1. 89					
	Dominik Stammer	18. 8. 87					
	Matthias Planz	20. 5. 90					
	Max Powell	17. 2. 90					
	Maximilian Riebel-Vosgerau	6. 3. 87					
	Michael Tzianavarlis	31. 7. 92					
	Niclas-Sebastian Czembor	31. 10. 87					
	Nicolas Wintermeyer	9. 1. 89					
	Patrick Schimmel	21. 4. 88					
	Phillip Riebel-Vosgerau	11. 8. 92					

Coaches: Richard Hilgart, Kosta Tzianavarlis

Schülerliga Hessen

Erstmals werden in dieser Saison die Kleinsten der Redwings, die Schüler, am Ligabetrieb des Hessischen Baseball- und Softball-Verbandes teilnehmen. Dieses

Neues Team bei den Redwings

Team der 6–12-jährigen wird betreut von den Juniorenspielern Richard Hilgart und Kosta Tzianavarlis. Sie werden eng mit dem Jugendcoach Martin Behrends und seinem Assistenten Kai Schütt, ebenfalls ein Junior, zusammenarbeiten.

Die Coaches können auf einige Spieler bauen, die bereits im letzten Jahr in der Jugendmannschaft Erfahrung sammeln konnten. Ihr erstes Jahr in der Liga werden die „Küken“ der Redwings dazu nutzen, weitere Erfahrung im Baseballsport zu gewinnen.

Bei allem Ehrgeiz und Eifer, den sowohl die Coaches, als auch die Spieler an den Tag legen werden, ist sicher, daß der Spaß am Sport nicht zu kurz kommen wird.



COMPUTERSTICKEREI

M. John - Emmerich-Josef-Straße 6 - 65929 Frankfurt
Tel.: 069 / 30 85 20 25 Fax: 069 / 30 85 20 26

Wir besticken:
CAPS - SPORTSWEAR - JACKEN
VEREINSBEDARF
UND MEHR

PIZZERIA BERTINO

Preiswert und gut - italienisch essen

Bahnhofstraße 28 **Tel. 0 61 92/4 25 34** 65830 Kriftel

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 11.00 – 14.30 Uhr und von 17.00 – 23.00 Uhr.
Samstag von 17.00 – 23.00 Uhr. Sonntag Ruhetag.



PC & Phone

Ihr Serviceteam / Ihr Telefonladen

65719 Hofheim · Elisabethenstraße 36
☎ 06192-901051 · Fax 901070

10⁰⁰-13⁰⁰ + 15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr; Sa. 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr u. nach Vereinbarung

FUNTIASTIC SPORT

Beyerbachstr. 1
65830 Kriftel (Gewerbegebiet)
Telefon (0 61 92) 4 36 71
Fax(0 61 92) 4 73 18

**Umfangreiches
Kursprogramm**
Gerätetraining **Sauna**
Unverbindliches Probetraining



Vorbeischaun - Spaß haben

Offizielles Studio der



Spielplan Saison 1999

Datum	HERREN I - VERBANDSLIGA				DAMEN - SOFTBALL VERBANDSLIGA				HERREN II - BEZIRKSLIGA SÜD			
	Uhrzeit	Heim	Gast	Modus	Uhrzeit	Heim	Gast	Modus	Uhrzeit	Heim	Gast	Modus
Sonntag, 18. 4.									13.30	Herkules Kassel II	Redwings	S
Samstag, 24. 4.	13.30	Tounus Eagles	Redwings	DH					13.30	Redwings	Rüsselsheim Moskitos	S
Samstag, 1. 5.									13.30	Fulda Blackhorses	Redwings	S
Sonntag, 2. 5.					14.30	Gießen Busters	Redwings	DH				
Sonntag, 9. 5.	13.30	Hebls Rabbits	Redwings	DH					13.30	Groß-Gerau Devils	Redwings	S
Donnerstag, 13. 5.	13.30	Gießen Busters	Redwings	POKAL	13.30	Darmstadt Rockets	Redwings	S				
Samstag, 15. 5.									13.30	Redwings	Aschaffb. Mohawks	S
Sonntag, 16. 5.	13.30	Erbach Grasshoppers	Redwings	S								
Samstag, 22. 5.					13.30	Redwings	Gießen Busters	POKAL				
Samstag, 29. 5.									13.30	Dreieich Vultures	Redwings	S
Sonntag, 30. 5.	13.30	Redwings	Bad Homburg Hornets	S								
Donnerstag, 3. 6.	13.30	Redwings	Dreieich Vultures	S					13.30	Angersbach Bandits	Redwings	S
Samstag, 12. 6.					13.30	Redwings	Frankfurt Scorpions	S				
Sonntag, 13. 6.	15.30	Gießen Busters	Redwings	S					13.30	Redwings	Angersbach Bandits	S
Samstag, 19. 6.					13.30	Redwings	Bad Homburg Hornets	DH	13.30	Babenhausen Blue Devils	Redwings	S
Sonntag, 20. 6.	15.30	Redwings	Tounus Eagles	S								
Samstag, 26. 6.	13.30	Dreieich Vultures	Redwings	DH								
Sonntag, 27. 6.					13.30	Frankfurt Scorpions	Redwings	S				
Samstag, 3. 7.	13.30	Redwings	Korbach Colliders	DH								
Sonntag, 4. 7.					13.30	Redwings	Darmstadt Rockets	DH				
Samstag, 10. 7.	13.30	Redwings	Gießen Busters	DH								
Sonntag, 11. 7.					13.30	Bad Homburg Hornets	Redwings	S				
Samstag, 24. 7.					13.30	Darmstadt Rockets	Redwings	S				
Sonntag, 25. 7.	13.30	Redwings	Hebls Rabbits	S								
Samstag, 31. 7.					13.30	Redwings	Frankfurt Scorpions	DH	10.00	Bad Homburg Hornets	Redwings	S
Samstag, 7. 8.	13.30	Redwings	Frankfurt Zentauren	DH								
Sonntag, 8. 8.					13.30	Redwings	Gießen Busters	DH				
Samstag, 14. 8.	13.30	Redwings	Rüsselsheim Moskitos	S								
Sonntag, 15. 8.									13.30	Redwings	Tounus Eagles	S
Samstag, 21. 8.					13.30	Redwings	Dreieich Vultures	DH	13.30	Tounus Eagles	Redwings	S
Sonntag, 22. 8.	13.30	Rüsselsheim Moskitos	Redwings	DH								
Samstag, 28. 8.	13.30	Frankfurt Zentauren	Redwings	S					13.30	Redwings	Weiterstadt Vipers	S
Samstag, 4. 9.					13.30	Dreieich Vultures	Redwings	DH				
Sonntag, 5. 9.									13.30	Redwings	Herkules Kassel II	S
Samstag, 11. 9.	13.30	Redwings	Erbach Grasshoppers	DH								
Sonntag, 12. 9.									13.30	Redwings	Bad Homburg Hornets	S
Samstag, 18. 9.	13.30	Korbach Colliders	Redwings	S								
Sonntag, 19. 9.									13.30	Redwings	Fulda Blackhorses	S

Eventuelle Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den aushängenden Plakaten



Beate Prass
Dipl.-Mathematikerin
Generalagentur
Bahnhofstraße 26
65830 Krieffel
Tel. (0 61 92) 4 62 62
Fax (0 61 92) 4 57 69

**Vereinte
Versicherung AG**

**Frankfurter
Allianz**

Generalvertretungen

**»Haben Sie Fragen
zu Ihrer Vorsorge?
Wir sind für Sie da«.**



Walter Möller
Dipl.-Eurokaufmann
Generalagentur
Bahnhofstraße 26
65830 Krieffel
Tel. (0 61 92) 4 62 61
Fax (0 61 92) 4 57 69

- Rentenversicherungen
- Krankenversicherungen
- Baufinanzierung
- Sachversicherungen

»Wir ziehen alle an einem Strang.

Deshalb sind wir so ein gutes Team. Besonderen Wert legt jeder einzelne von uns auf eine umfassende ☎ - Beratung. Dabei gehen wir speziell auf Ihre Situation ein. Denn die Vorsorge muß individuell zu Ihnen passen. Wichtig ist uns aber auch, daß Ihnen im Schadenfall schnell geholfen wird. Unsere Kunden  sollen schließlich rundum zufrieden sein«.

Spielplan Saison 1999

JUNIORENLIGA HESSEN					JUGENDLIGA HESSEN-SÜD				SCHÜLERLIGA HESSEN			
Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Modus	Uhrzeit	Heim	Gast	Modus	Uhrzeit	Heim	Gast	Ort
Samstag, 17. 4.					10.00	Dreieich Vultures	Redwings	S				
Sonntag, 18. 4.	10.00	Redwings	Friedberg Braves	DH								
Samstag, 24. 4.					10.00	Redwings	Badenhn. Blue Devils	S				
Sonntag, 25. 4.	13.00	Redwings	Hebls Rabbits	S					10.00	Wiesbaden Express	Redwings	Wiesbaden
Sonntag, 25. 4.									12.30	Taunus Eagles	Redwings	Wiesbaden
Sonntag, 2. 5.	12.00	Hebls Rabbits	Redwings	DH	10.00	Redwings	Darmstadt Whippets	S	12.30	Bad Homburg Hornets	Redwings	Friedberg
Sonntag, 2. 5.									15.00	Friedberg Braves	Redwings	Friedberg
Samstag, 8. 5.					10.00	Redwings	Darmstadt Rockets	S				
Sonntag, 9. 5.	10.00	Redwings	Fulda Blackhorses	S								
Donnerstag, 13. 5.					18.00	Redwings	Taunus Eagles	S	10.00	Redwings	Bad Homburg Hornets	Krieffel
Donnerstag, 13. 5.									15.00	Redwings	Taunus Eagles	Krieffel
Samstag, 15. 5.					10.00	Redwings	Erbach Grasshoppers	S				
Sonntag, 16. 5.	10.00	Fulda Blackhorses	Redwings	DH								
Samstag, 22. 5.					10.00	Redwings	Frankfurt Äpfels	S				
Montag, 24. 5.	10.00	Redwings	Wiesbaden Express	DH	13.30	Darmstadt Whippets	Redwings	S				
Samstag, 29. 5.					10.00	Erbach Grasshoppers	Redwings	S				
Sonntag, 30. 5.	10.00	Redwings	Gießen Busters	S					12.30	Redwings	Friedberg Braves	Darmstadt
Sonntag, 30. 5.									15.00	Darmstadt Whippets	Redwings	Darmstadt
Donnerstag, 3. 6.	10.00	Redwings	Darmstadt Whippets	S								
Samstag, 5. 6.					12.00	Rüsselsheim Moskitos	Redwings	S				
Samstag, 12. 6.					10.00	Darmstadt Rockets	Redwings	S				
Sonntag, 13. 6.	10.00	Gießen Busters	Redwings	DH								
Samstag, 19. 6.					10.00	Redwings	Rüsselsheim Moskitos	S				
Sonntag, 20. 6.	10.00	Redwings	Taunus Eagles	DH								
Samstag, 26. 6.					10.00	Frankfurt Äpfels	Redwings	S				
Sonntag, 27. 6.	10.00	Friedberg Braves	Redwings	S					10.00	Redwings	Wiesbaden Express	Krieffel
Sonntag, 27. 6.									15.00	Redwings	Darmstadt Whippets	Krieffel
Samstag, 3. 7.	10.00	Badenhn. Blue Devils	Redwings	S								
Sonntag, 22. 8.	10.00	Wiesbaden Express	Redwings	S								
Samstag, 28. 8.					10.00	Redwings	Dreieich Vultures	S				
Sonntag, 29. 8.	10.00	Darmstadt Whippets	Redwings	DH								

Eventuelle Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den aushängenden Plakaten

Kriffel Redwings im Spiegel der regionalen und überregionalen Presse

Höchster Kreisblatt 2. 3. 1999 Redwings auch in der Gemeinde engagiert

Kriffel. Erstmal waren die Aktiven des RC Kriffel Redwings jetzt zur Sportförderung eingeladen. Die Junioren des Baseballvereins hatten den zweiten Platz bei der Herbstmeisterschaft belegt. Ein sticht erst seit 1994. Trainer ist Frank Wollert, Geschäftsführer Florian Gebhardt, Patrick May, Matthias Brey, Andy Hermann, Richard Hilger, Tim Mierisch, Kai Schütz, Martin Sommer, Silke Steinmetz, Kosta Triantafyllidis, Jan Hachensberger und Patrick Wiedmann-Kühn.



Höchster Kreisblatt 4. 8. 1998 Höhenflug der Redwings: Einzug in die Play-Offs

Kriffel. Die Kriffel Redwings sind zum ersten Mal in die Play-Offs der Baseballmeisterschaft eingezogen. Die Junioren des Vereins haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Nach einem so gelungenen Verlauf hat es sich für die Redwings als Pflicht gemacht, sich für die Play-Offs zu qualifizieren. Die Junioren des Vereins haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Höchster Kreisblatt 5. 11. 1998 Redwings feiern Aufstieg

Kriffel. Happy End für die Baseballer der Kriffel Redwings. Nach dem Aufstieg in die Kreisliga haben sie sich für die Herbstmeisterschaft qualifiziert. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Sechs Redwings-Teams fiebern der Saison entgegen

Kriffel. Sommerzeit gleich Basballzeit. Die Kriffel Redwings feiern schon jetzt ihren fünften Saisonantritt. Der Verein, 1994 aus dem Zusammenschluss von sechs verschiedenen Jugendvereinen entstanden, ist inzwischen zu einem der größten Vereine im Kreis. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Wie im Jugendbereich geht auch bei den Senioren die Saison nach oben. Nach dem Aufstieg aus der Kreisliga in die Kreisliga wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Kriffeler Nachrichten 11. 9. 1998 Vielseitiger Start in die »Spiele im Park«

Bei günstigem Herbstwetter begann am vergangenen Sonntag das »Spiele im Park«-Programm. An den nächsten Tagen werden jeweils nachmittags von 14 bis 17 Uhr »Spiele im Park« stattfinden. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Hofheimer Zeitung 26. 2. 1999 Bayrische Teams zu stark Redwings bei Deutschen Meisterschaften

Größe haben für die Kriffel Redwings. Bei den ersten offiziellen Deutschen Meisterschaften im Baseball am vergangenen Wochenende in Göttingen haben die Redwings gegen die Bayern verloren. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Höchster Kreisblatt 5. 9. 1998 Martin Behrends holt zum letzten Schlag aus gegen die Zentauren

Kriffel. Am zweiten Spieltag der Play-Offs der Deutschen Meisterschaften haben die Redwings gegen die Bayern verloren. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Höchster Kreisblatt 8. 9. 1998 Höhenflug der Redwings in der Relegation auch in Frankfurt nicht gestoppt

Kriffel. Im Sport ist nichts unmöglich. Das zeigt auch die Redwings, die am zweiten Spieltag der Play-Offs der Deutschen Meisterschaften gegen die Bayern verloren. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Höchster Kreisblatt 8. 9. 1998 Höhenflug der Redwings in der Relegation auch in Frankfurt nicht gestoppt

Kriffel. Im Sport ist nichts unmöglich. Das zeigt auch die Redwings, die am zweiten Spieltag der Play-Offs der Deutschen Meisterschaften gegen die Bayern verloren. Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.



Baseball
Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

Die Redwings haben die Herbstmeisterschaft gewonnen und werden nun in die Play-Offs einziehen. Die Redwings sind in der ersten Runde auf den RC Homburg aufgetroffen. Das Spiel wird am Sonntag, den 12. September, um 14 Uhr im Stadion der Homburger Redwings ausgetragen.

COPY-PRINT-CENTER

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse.

- PLOTSERVICE
- DIGITALPRINTING
- LASERFARBKOPIEN
- FOTOKOPIEN

- GROSSKOPIEN
- LICHTPAUSEN
- WEITERVERARBEITUNG
- LIEFERSERVICE

Schnell erreichbar unter
Sulzbacher Str. 6 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 8 38 05 Fax 53 30 79
E-mail: ijmcopy@aol.com

INGRID AMMELOUNX

NAILS

BEAUTY

KREBSGASSE 9
65719 HOFHEIM

(0619) 26497

Redwings Heroes

Das Jubiläum zum fünfjährigen Bestehen der Redwings ist ein guter Anlaß, die Personen zu ehren, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben – sei es im sportlichen, administrativen oder im menschlichen Bereich.

Seit nunmehr drei Jahren werden im Rahmen der Saison-Abschlußfeier die MVPs (Most Valuable Players = wertvollste Spieler) aller Mannschaften der Redwings, aber auch die erfolgreichsten Trainer der Teams geehrt.

Bisher gab es folgende Ehrungen:

Jahr	Herren I	Herren II	Damen	Junioren	Jugend	Coach
1996	M. Behrends		A. Allmendinger		M. Breu	T. Holmes
1997	S. Leonard		C. Sceli	M. Breu	K. Roberts	G. Fiedler
1998	P. Jakobi	A. Lenk	C. Sceli	F. Gebhard	K. Tzianavarlis	F. Siebers

Natürlich ist dieses Jubiläum aber auch Anlaß für die Ehrung der Personen, die für den Verein Herausragendes geleistet haben. Zum einen haben wir die Hall of Fame, die „Ruhmeshalle“, gegründet. Eine andere Ehrung ist das „Jersey-Retirement“, wobei eine Trikotnummer nicht mehr vergeben wird, um den Spieler, der diese Nummer hatte, besonders zu ehren.

Der erste „Hall of Famer“ der Kriftel Redwings wurde Glen PRASSER. Dieser äußerst sympathische US-Amerikaner bestach durch seine Persönlichkeit. Immer war er bereit, seinen immensen Erfahrungsschatz an die Mitspieler weiterzugeben. Darüberhinaus stand er Coach Tom HOLMES mit Rat und Tat beiseite. Leider mußte Glen Ende 1998 berufsbedingt in die USA zurückgehen. Er wird im sportlichen und insbesondere im menschlichen Bereich, eine große Lücke hinterlassen, die kaum zu schließen sein wird – er ist ein echter Sportsmann!

Sehr schwer werden auch die Abgänge von Pitcher Martin BEHRENDTS und Catcher Stan LEONARD wiegen. Martin stieß kurz nach Beginn der Saison 1995 zu den Redwings – damals als völliger Neuling. Hatte er anfangs regeltechnisch und

Redwings Heroes

taktisch noch einige Defizite, so war sein hervorragende Wurftechnik aber schon sehr ausgeprägt. Dieses Talent, gepaart mit großem Ehrgeiz und Trainingseifer, machte ihn bald zu einem der zuverlässigsten und besten Pitcher in ganz Hessen. Ohne seine hervorragenden Leistungen wären der Aufstieg in die Landesliga 1996 und in die Verbandsliga 1998 kaum möglich gewesen. Leider mußte er verletzungsbedingt seine aktive Laufbahn nach Ablauf der Saison 1998 beenden. Martin Behrends wird dem Verein allerdings weiterhin zur Verfügung stehen. Als Coach der Jugendmannschaft wird er seine Begeisterung für den Sport an den Nachwuchs der Redwings weitergeben.



Stan Leonard spielte zwar „nur“ zwei Jahre für die Redwings, drückte in diesen beiden Spielzeiten dem Team aber ganz deutlich seinen Stempel auf. Seine große Erfahrung im Baseballsport, sowie seine Spiel- und Schlagstärke, spornte auch seine Mannschaftskameraden zu Leistungssteigerungen an. Aber nicht nur

wegen seiner sportlichen Stärken, sondern auch wegen seines sympathischen Wesens, war er sofort fest in das Team und den Verein integriert. Leider verläßt auch er berufsbedingt die Redwings und geht zurück in seine Heimat.

Glen PRASSER wird der erste „Hall of Famer“ der Redwings, die Trikotnummern von Martin BEHRENDTS (No. 13) und Stan LEONARD (No. 29) werden bei den Redwings nie wieder ausgegeben!

Wir danken diesen Redwings für das, was sie für den Verein geleistet haben!!!

Preisrätsel

Kreuzworträtsel

WAAGERECHT:

- W1 Bekommen jährlich einen Redwing-Fanartikel
- W2 Engl.: Hilfe
- W3 Spielklasse der Herren II
- W4 Redwing-, Cheese- und Ham-...
- W5 Kissen auf dem Spielfeld
- W6 MVP der Herren I (Nachname)
- W7 Engl.: Liebe
- W8 Abk. für Run Batted In
- W9 Miertschink, Kaminski und Spengler
- W10 Beginnt meist im April
- W11 Nachname des Jugend-MVP's 1996
- W12 Ital.: Ja
- W13 Präsident der Redwings
- W14 Nachname des Junioren ROY 1998
- W15 Langsamer Homerun-Lauf
- W16 Abk. für Stolen Base Averrage
- W17 Christine Strömer
- W18 Trainer der Jugend und Ex-Pitcher der Herren
- W19 Erzielter Punkt
- W20 Sicher am Base
- W21 Abk. für National Basketball Association
- W22 Vorname von Zimmermann
- W23 MVP der Jugendmannschaft 1998
- W24 Bezeichnung für einen Fehler
- W25 Wurde 1996 gegründet
- W26 Wappentier der Rüsselsheimer

SENKRECHT:

- S1 Werfer
- S2 Gewannen die Junioren 1998
- S3 Vorname von McGwire
- S4 Ex-Trainer der Jugend (Nachname)
- S5 Verein in Kassel
- S6 Nachname von Fabio
- S7 Hat noch keiner in der Schülermannschaft
- S8 Ehre, die Martin und Stan zu Teil wurde
- S9 Findet am 5. und 6. Juni in Krieffel statt
- S10 Einer der Trainer der Junioren (Nachname)
- S11 Au-Pair in Baltimore
- S12 Trainer der Herren (Nachname)
- S13 Redwings Hall of Famer
- S14 Redwings sind der einzige Verein im ...
- S15 Moose
- S16 MVP der Herren II
- S17 Team-Managerin der Damen (Vorname)
- S18 Redwings feiern 1999 ihr fünfjähriges ...
- S19 „Am Schlag“
- S20 Fängt den Ball mit Kopf und bloßer Hand
- S21 Wie häufig sagt Setzer „Nur kurz ...“?

Preisrätsel

- 1. PREIS: EIN REDWINGS-FANPAKET**
(ein Polo-Shirt, ein T-Shirt, eine Kappe, ein Baseball und ein Burger-Gutschein)
- 2. PREIS: EIN REDWINGS-POLO-SHIRT**
- 3. PREIS: EIN REDWINGS-T-SHIRT**

Keine Ahnung von den Antworten? Blättern und Lesen im Heft hilft garantiert!

Einfach Lösungswort eintragen, ausschneiden und am Redwings-Stand bei einem Heimspiel abgeben oder per Post an:

Thorsten Procher, Karlsbader Straße 3, 65824 Schwalbach/Ts.

Kreuzworträtsel mit freundlicher Unterstützung von DONATH INTERNATIONAL.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

NAME: _____ VORNAME: _____

ANSCHRIFT: _____

PLZ: _____ ORT: _____ ALTER: _____

Einsendeschluß ist der 30. September 1999. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DONATH International

Umzugslogistik

*D-61462 Königstein
Wiesbadener Straße 239-241*



**Telefon (0 61 74) 929-300
Telefax (0 61 74) 929-555**

**Nah-, Fern-, Europa-, Übersee-Umzüge
Privat-, Büro-, Objekt-Umzüge
Lagerung in Containern**

REISE-AGENTUR

M. Kinnl

Am Alten Bach 8
65719 Hofheim
Telefon 06192-5111+26232
FAX 21430

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

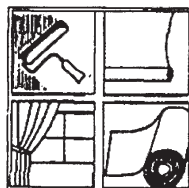
FÜR ALLE REISEN

HOBBY-SPORT-KULTUR-GESCHÄFT

CLUB-FAMILIEN-FERIEN

Walter Noss

Maler- und Lackierermeister



Alles aus einer Hand
Teppichboden und
Renovierungsarbeiten
ausgeführt vom Fachmann



Walter Noss

Maler und Lackierermeister
Hasenpfad 8 · 65830 Kriftel
Telefon 06192/4 15 85
Telefax 06192/4 33 17

RESTAURANT ZUM ENGEL

Griechische Spezialitäten
und deutsche Küche

Kirchstr. 3
65830 Kriftel
Tel.: 06192-42726

Täglich warme Küche bis 24.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. von 16.30 Uhr bis 01.00 Uhr
Fr. Sa. So. + Feiertage von 17.30 Uhr bis 14.00 Uhr
und 17.00 Uhr bis 01.00 Uhr

separates Kolleg
für 30 Personen

Kappen haben wir genug...

Werden Sie für nur 50 Mark pro Jahr passives Mitglied der „Kriftel Redwings“ – des einzigen Baseballvereins im Main-Taunus-Kreis.

... für unsere
passiven Mit-
glieder!

Nur unsere passiven Mitglieder erhalten jedes Jahr einen Fanartikel aus der Redwings-Kollektion. Wählen Sie zum Einstand zwischen dem Redwings-Polo-Shirt, dem Redwings-T-Shirt und der Redwings-Baseballcap!



Zusätzlich gibt's in jedem Jahr noch einen Gutschein für zwei Redwings-Burger mit Getränk.

Das Aufnahmeformular befindet sich in der Mitte der Broschüre.

WIR DANKEN UNSEREN PASSIVEN MITGLIEDERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Anja Bühler, Kriftel - Sascha Dworak, Kriftel - Kai Faßnacht, Groß-Gerau - Maria Fiedler, Frankfurt - Eva Hänsch, Kriftel - Martin H. Hänsch, Kriftel - Ole-Dieter Harms, Coelbe - Marita Jochens, Kriftel - Reinhard Kleemann, Hattersheim - Janja Knezevic, Frankfurt - Torsten Peter Luschert, Hattersheim - Norbert Müller, Kriftel - Wolfram Rediger, Frankfurt - Monika Rediger, Frankfurt - Marc Schlüter, Weiterstadt - Cornelis Schmidt, Hofheim - Wolfgang Siebers, Kriftel - Alexander Stammer, Frankfurt - Silke Wahn, Kriftel - Dieter Weiss, Kriftel - Gisela Weydmann-Kühn, Kriftel - Axel Zimmermann, Bad Soden sowie Fantastic-Sport Fitness-Club, Kriftel und Druckerei Mach Druck, Frankfurt.


BUNZ®
COLLECTION



SKULPTUREN IM SCHMUCK – LASSEN SIE SICH VON UNS
IN EIN SPIEL MIT FORMEN UND FARBEN ENTFÜHREN.

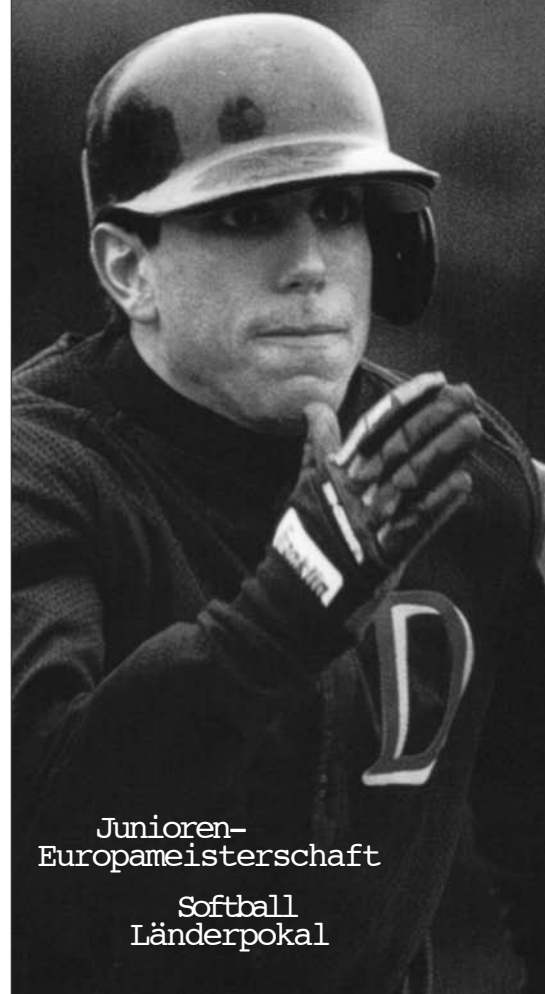
J U W E L I E R
Wagner
HAUPTSTR. 69 H O F H E I M

Telefon 0 61 92 / 66 65

ApPeTIt Auf Schmuck

EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE

Catch
the



Junioren-
Europameisterschaft

Softball
Länderpokal



EM

'99

Junioren

14. bis 21.8.99

Wiesbaden · Mainz

Die Junioren-Europameister-
schaft 1999
findet im Rhein-Main-Gebiet
statt !

In Wiesbaden und Mainz kämp-
fen

zwischen dem 14. und 21.
August 1999 die besten Junio-
ren-Nationalmannschaften Euro-
pas um den Titel:

~~Deutschland~~ ~~Frankreich~~
Großbritannien Italien

Kroatien Niederlan-
de

Rußland Spanien
Tschechien Ukraine

Tickets and
more:

0 61 31 -

CHINA-RESTAURANT

Princess Garden

Die besondere, hohe Gastronomie chinesischer Tradition
Für Ihre persönliche Feier und für Betriebsfeste steht
Ihnen unser *Wintergarten* zur Verfügung.

KRIFTALER GALERIEPASSAGE · Frankfurter Straße 10 · 65830 Krieffel/Ts.
Telefon 0 61 92/4 56 18 ·  vorhanden · Fax 0 61 92/4 56 11



...mit dem
persönlichen Service



Auto Starck
Lorsbacher Straße 13
65719 Hofheim / Ts.
Telefon (0 61 92) 57 01

—phoneline— 

Anrufbeantworter
Telefonanlagen
Autotelefone
Faxgeräte
Telefone
Cityruf

•D1•



eplus

Elisabethenstraße 36, 65719 Hofheim, Telefon (0 61 92) 2 11 23

Vitus-Apotheke

Inhaber: Dr. Ute Hess · Frankfurter Straße 67 · 65830 Krieffel
Telefon (0 61 92) 91 10 91 · Telefax (0 61 92) 91 10 92

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 8.15 – 13.15 Uhr
und 15.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 13.15 Uhr

Die **Vitus-Apotheke** steht Ihnen als moderner Dienstleistungsbetrieb mit einem großen Warenlager zur Verfügung. Neben einem reichhaltigen Medikamentenangebot führe ich auch Artikel aus dem Sanitäts- und Rehabilitationsbereich. Apothekerin Dr. Ute Hess und ihre Mitarbeiter stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Baseball-Lexikon

AT BAT	Der Auftritt eines Schlagmannes an Home Plate bei dem er versucht den vom Pitcher geworfenen Ball zu schlagen. Das „At Bat“ beginnt wenn der Schlagmann die Batters Box betritt und endet wenn er „aus“ gemacht oder zum Baserunner wird.
BACKSTOP	Fangzaun hinter Home Plate, der Passed Balls oder Foul Balls davon abhalten soll, das Spielfeld zu verlassen.
BALL	Fehlwurf des Pitchers, der nicht durch die Strike Zone fliegt und nach dem der Schlagmann nicht schlägt.
BASE HIT	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, die 1. Base „safe“ zu erreichen.
BASE ON BALLS	Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des At Bats gegen den Batter geworfen hat.
BASERUNNER	Läufer, der sein „At Bat“ beendet hat und sich z. B. nach einem Hit oder Walk auf einer der Bases befindet.
BASE	Eines der vier Laufmale im Infield. Entgegen dem Uhrzeigersinn sind dies: Home Plate, 1. Base, 2. Base, 3. Base.
BREAKING BALLS	Pitches, die durch besondere Wurftechnik keine gerade Flugbahn haben und somit für den Batter schwerer einzuschätzen sind (z. B. Curveball, Sinker).
BUNT	Schlagversuch, bei dem der Batter den Ball vorsätzlich nur kurz abtropfen läßt so daß er im Infield liegen bleibt.
CATCHER	Hinter dem Schlagmann hockender Spieler der verteidigenden Mannschaft, der durch seine Signale und Entscheidungen das Spiel wesentlich beeinflussen kann.
CURVEBALL	Verbreitetester aller Breaking Pitches, der während des Fluges eine Kurve einschlägt und deutlich langsamer ist, allerdings auch schwerer zu werfen, als ein Fastball.
DEAD BALL	Geschlagener oder geworfener Ball, der die Spielfeldbegrenzung verläßt so daß das Spiel unterbrochen werden muß.
DESIGNATED HITTER	Spieler, der in der Defensive keine Feldposition hat, sondern nur in der Offensive als Schlagmann zum Einsatz kommt.
DOUBLE HEADER	Zwei aufeinanderfolgende Spiele derselben beiden Mannschaften an gleichem Tag und Ort.
DOUBLE PLAY	Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei der zwei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
DOUBLE	Schlag eines Batter, der es ihm ermöglicht direkt das 2. Base zu erreichen.
ERROR	Fehler eines verteidigenden Feldspielers, der durch einen mißlungenen Wurf oder Fang einem Angreifer ermöglicht ein Base zu erreichen oder eines vorzurücken.
FAIR BALL	Ball der vom Batter in das Spielfeld geschlagen wird.
FASTBALL	Schnellstmöglicher Wurf eines Pitchers mit tendenziell gerader Flugbahn.
FIELDER	Verteidigender Feldspieler, der versucht durch Fangen und Werfen des Balles gegnerische Angreifer (Batter, Baserunner) „aus“ zu machen.
FLY BALL	Hoch in die Luft geschlagener Ball.
FOUL BALL	Ball, der von einem Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird. Zählt als Strike gegen den Batter sofern dieser nicht bereits zwei Strikes gegen sich hat.
FOUL LINES	Linien, die entlang der 1. und 3. Base das Spielfeld begrenzen und das Foul Territory vom Fair Territory trennen.
GRAND SLAM	Home Run, bei dem alle Bases mit Läufern besetzt sind und der daher 4 Runs in Ziel bringt.
GROUND BALL	Auf den Boden geschlagener Ball.
HIT	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht ein Base zu erreichen.
HOME PLATE	Dreiecksähnliche Base die ein Batter, nachdem er die drei übrigen Bases abgelaufen hat, wieder erreichen muß um einen Punkt zu machen. Weiterhin dient sie als horizontales Maß bei der Beurteilung von Strike oder Ball durch den Schiedsrichter.
HOME RUN	Schlag eines Batters der üblicherweise die hintere Stadionbegrenzung überfliegt und es ihm dadurch ermöglicht, direkt wieder zu Home Plate zu gelangen und einen Run zu erzielen.
INFIELDER	Verteidigungsspieler im Infield: 1. Baseman, 2. Baseman, Shortstop und 3. Baseman.
INNING	Einer der neun Spielabschnitte in dem jede Mannschaft je einmal in der Offensive (am Schlag) und in der Defensive (im Feld) ist. Angriff und Verteidigung wechseln, wenn die verteidigende Mannschaft drei Spieler ihrer Gegner „aus“ gemacht hat.
INTENTIONAL WALK	Das absichtliche Werfen von vier Balls durch den Pitcher um zu verhindern, daß ein guter Batter ein Hit bekommt.
KNUCKLEBALL	Besonderer Pitch, der ohne Rotation geworfen und deshalb durch Luftströmungen in der Flugbahn beeinflusst wird und daher schwer einzuschätzen ist.

REHA-ZENTRUM HOFHEIM/TS. GMBH

Bienerstraße 48 - 65719 Hofheim/Ts - Tel 06192 / 27031 - Fax 27666

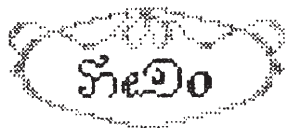
Ambulantes Therapiezentrum für Verletzungen und Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates

- Krankengymnastik - Manuelle Therapie - PNF
- Funktionelle Bewegungslehre - Schlingentischtherapie
- Medizinische Trainingstherapie - Isokinetik
- cardiovaskuläre Tests
- Massage - Lymphdrainage - Fußreflexzonenmassage
- Fango - Heißluft



Zur Durchführung der "Erweiterten ambulanten Physiotherapie" von den gesetzl. Krankenkassen zugelassen

Alle Therapien werden nach ärztlicher Verordnung von staatlich anerkannten Fachkräften durchgeführt



Dänische Stickereien
Kraft & Roth

Burggrabengäßchen 5-7
65719 Hofheim am Taunus

Restaurant
Bistro MARABU
Café



Inh.: Asterios Dioudis

Frankfurter Straße 22
65830 Krieffel

Fon&Fax: 0 61 92 / 4 44 99

Unsere internationale Küche wird Sie verwöhnen...

4 verschiedene Frühstücksangebote - Wechselnder Mittagstisch ab DM 10,50
Kaffee und Kuchen - Pizzen: 20 Möglichkeiten zur Auswahl
Knackig frische Salate mit selbst hergestellten Dressings

Für Ihre Familienfeiern: wie Geburtstag, Hochzeit, Kommunion, Konfirmation und Beerdigung, sowie zur Weihnachtsfeier können wir Ihnen den passenden Rahmen in unserem Wintergarten anbieten.

Wir haben ca. 40 Sitzplätze - Sprechen Sie einfach mit uns!
Alle Speisen auch zum Mitnehmen - Warme Küche bis 24.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 1.00 Uhr durchgehend geöffnet. Montag von 17.00 bis 1.00 Uhr

LEAD	Abstand eines Baserunners vom Base, um die Laufristanz zum nächsten Base zu verkürzen.
LINE DRIVE	Hart geschlagener Ball, der sehr schnell und fast parallel zum Boden fliegt.
MOUND	Kleiner Hügel von dem aus der Pitcher seine Würfe zum Batter ausführen muß.
NO-HITTER	Seltener Fall eines Spieles, wo es einer Mannschaft gelingt keinen einzigen Hit ihrer Gegnermannschaft zuzulassen.
ON DECK	Kreis außerhalb des Spielfeldes in dem sich der nächster Batter aufwärmt und CIRCLE vorbereitet.
OUTFIELDER	Verteidigungsspieler im Outfield: Leftfielder, Centerfielder, Rightfielder.
OUT	Gelungene Aktion der Defense, die einen Spieler der Offense z. B. durch Fangen eines Flugballes, rechtzeitiges Werfen des Balles zu einer Base oder Strike Out „aus“ macht.
PASSED BALL	Pitch, den der Catcher nicht fängt und der deshalb zum Backstop rollt.
PICK OFF	Wurf eines Pitchers zu einem Base, das von einem gegnerischen Baserunner besetzt ist, mit dem Versuch, diesen „aus“ zu machen, wenn er sich zu weit vom Base entfernt hat.
PINCH HITTER	Eingewechselter Batter, der nur einmal während des gesamten Spieles an den Schlag kommt.
PINCH RUNNER	Eingewechselter Runner, der für einen bereits auf Base befindlichen Spieler in das Spiel kommt.
PITCHER	Werfer auf dem Mound der verteidigenden Mannschaft. Seine Aufgabe ist es, der angreifenden Mannschaft so selten wie möglich zu gestatten auf Base zu kommen.
PITCH	Wurf des Wurfers einer Mannschaft (Pitcher) zum Schlagmann der anderen Mannschaft (Batter).
PLATE UMPIRE	Schiedsrichter, der hinter Home Plate und dem Catcher kniet, hauptsächlich um über Balls und Strikes zu entscheiden.
POWER HITTER	Schlagmann, der für Hits bekannt ist, die es ihm oftmals ermöglichen mehr als eine Base zu erlaufen (Homerun).
RUBBER	Markierung auf dem Mound, von der aus der Pitcher seinen Wurf zum Batter machen muß.
RUN BATTED IN (RBI)	Aktion eines Angreifers (i. d. R. Hit), durch die ein Baserunner die Möglichkeit hat, ins Ziel zu kommen und einen Run zu erzielen.
RUN	Punkt, der von einem Angriffsspieler dadurch erzielt wird, daß er als Baserunner alle vier Bases berührt hat und wieder an Home Plate angekommen ist.
SACRIFICE	Spezielle Art des Bunt, die nur den Zweck hat einen auf Base befindlichen BUNT Runner zur nächsten Base zu bringen wobei dafür das „aus“ des Batters „geopfert“ wird.
SACRIFICE FLY	Spezielle Art des Flyballs mit den gleichen Zielen des Bunts, wobei auf Base befindliche Runner durch „TAG-UP-PLAY“ die nächste Base erreichen sollen.
SAFE	Das rechtzeitige Erreichen einer Base durch den Runner, bevor die verteidigende Mannschaft den Ball dorthin gebracht hat.
SINGLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht das 1. Base zu erreichen.
SLIDE	Das „Rutschen“ zu einem Base um der Berührung durch den Ball im Handschuh eines Feldspielers auszuweichen.
STARTER	Pitcher, der für eine Mannschaft zu Beginn des Spiels auf dieser Position eingesetzt wird.
STOLEN BASE	Das Erreichen der nächsten Base durch einen Runner während der Pitcher im Begriff ist seinen nächsten Wurf auszuführen.
STRIKE	Ein vom Pitcher geworfener Ball der a) durch die Strike Zone fliegt oder b) nach dem der Batter schwingt ohne ihn zu treffen oder c) vom Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird (sofern der Batter nicht schon zwei Strikes hat).
STRIKE OUT	„Out“, das der Pitcher dadurch herbeiführt, daß der Batter drei Strikes gegen sich hat.
STRIKE ZONE	Die imaginäre Zone, in der Höhe zwischen Knie und Achsel des Schlagmannes und in der Breite über der auf dem Boden liegenden Home Plate, die der Pitcher treffen muß, um einen Strike zu werfen.
SWITCH HITTER	Schlagmann, der sowohl links- als auch rechtshändig schlagen kann.
TAG OUT	Das Berühren und somit „aus“ machen eines Runners durch einen Feldspieler, der den Ball im Handschuh hat.
TAG UP	Das Verharren eines Läufers an einer Base bei einem geschlagenen Flugball, solange bis der Feldspieler den Ball im Handschuh hat. Erst dann darf sich der Läufer auf den Weg zur nächsten Base machen.
TRIPLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, direkt das dritte Base zu erreichen.
TRIPLE PLAY	Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei dem drei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
UMPIRE	Schiedsrichter
WALK	Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des AT BATs gegen den Batter geworfen hat.
WILD PITCH	„Wilder“ Wurf des Pitchers, den der Catcher nicht fangen kann und der einem Baserunner ermöglicht, vorzurücken.

B. C. Kriftel Redwings e. V.
 – Geschäftsstelle –
 c/o Frank Setzer
 Verbindungsstraße 4
 65830 Kriftel
 Tel./Fax (0 61 92) 4 23 91



Kontaktadressen

Herren I – Verbandsliga:

Thomas Holmes
 Teutonenstraße 19
 65719 Hofheim
 Tel. (0 61 92) 2 72 15

Herren II – Bezirksliga:

Gerhard Fiedler
 Frankfurter Straße 50
 65830 Kriftel
 Tel. (0 61 92) 91 01 91

Jugend:

Martin Behrends
 Kurt-Schumacher-Straße 11
 65760 Eschborn
 Tel. (0 61 96) 48 32 21

Damen – Verbandsliga:

Thorsten Procher
 Karlsbader Straße 3
 65824 Schwalbach
 Tel. (0 61 96) 88 87 23
 e-mail: procher@wiwi.uni-frankfurt.de

Junioren:

Frank Siebers
 Frankfurter Straße 48
 65830 Kriftel
 Tel./Fax (0 61 92) 4 31 59
 e-mail: siebers@stud.uni-frankfurt.de

Schüler:

Richard Hilgart
 Robert-Schuman-Ring 132
 65830 Kriftel
 Tel. (0 61 92) 4 36 47



Fahrschule Carsten Keller

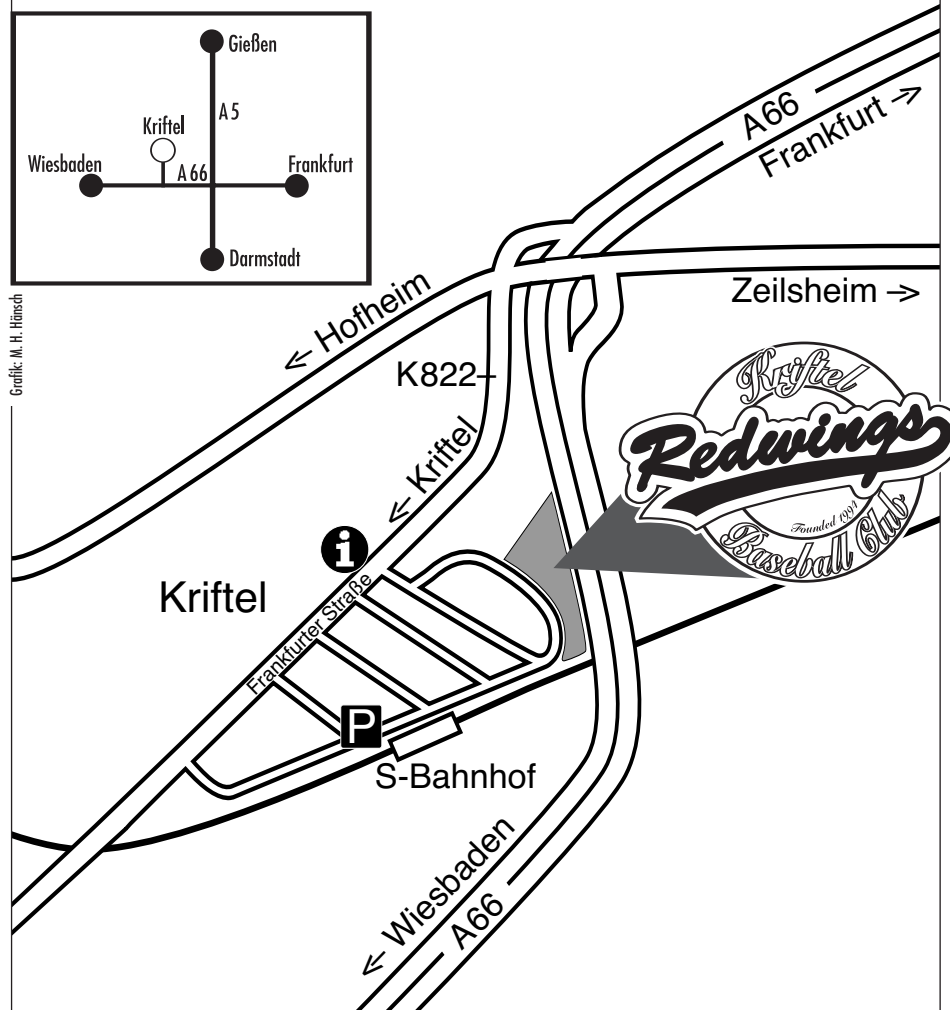


Bahnhofstraße 1 • 65830 Kriftel
 Tel.: (0 61 92) 4 36 56
 Büro + Fax: (0 61 92) 4 38 85
 Funk: (01 71) 2 42 63 97

Hofheimer Straße 57
 65719 Hofheim
 Tel.: (0 61 92) 90 20 23

Wegbeschreibung

Über die A 66 bis zur Abfahrt Hofheim-Nord/Zeilshaus, in Richtung Kriftel (K 822, Frankfurter Straße). In Kriftel die erste Straße links (Sittigstraße), anschließend gleich wieder die erste Straße links (Robert-Schuman-Ring), nach ca. 400 m befindet sich auf der linken Seite ein unbebautes Grundstück, dahinter liegt das Spielfeld der „Kriftel Redwings“. Parkmöglichkeiten bestehen am Krifteler S-Bahnhof. Über den Zeilsheimer Weg und den Ziegeleiweg gelangt man zum Spielfeld.



Graphik: M. H. Hensch

„Toilette“-Anzeige

Impressum

Herausgeber: B. C. Kriftel Redwings e. V.
c/o Frank Setzer
Verbindungsstraße 4
65830 Kriftel
Telefon (0 61 92) 4 23 91

Redaktion: Gerhard Fiedler, Thorsten Procher, Frank Siebers

Layout und Composing: Martin H. Hänsch, Björn Kleiber (Mitarb.)

Koordination: Frank Siebers

Anzeigenredaktion: Thomas Holmes, Thorsten Procher, Frank Siebers, Stefan Weydmann-Kühn

Auflage: 6000 Exemplare

Erscheinungsdatum: April 1999

Druck: Mach Druck
Linkstraße 69
65933 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 38 12 31 • Telefax (0 69) 3 80 86 46

Günter Mierschink
Lindenstraße 72
65830 Kriftel
Tel. (0 61 92) 91 15 88
Fax (0 61 92) 91 17 03
Handy 01 72 - 75 25 303



Fenster
Türen
Rolladen
Laminat
Trockenbau
Montage
Reparatur
Verkauf



ab DM 1.445,-



Rundumverriegelung
mit massiven
Riegelstangen
erschwert ein
heraushebeln
der Fenster.

Anbohrschutz
macht es
Einbrechern
besonders
schwer,
das Fenster
zu knacken.

Abschließbare
Fenstergriffe
bieten zusätzliche
Sicherheit.



Objekt	Stück	Breite	x	Höhe	Elementbeschreibung
1 rechts	1	1850	x	1350	2-flg Stulpenfenster DDK-



Bei einer ☕ können wir alles in Ruhe besprechen!

Knusprige Backwaren suchen nette Kunden

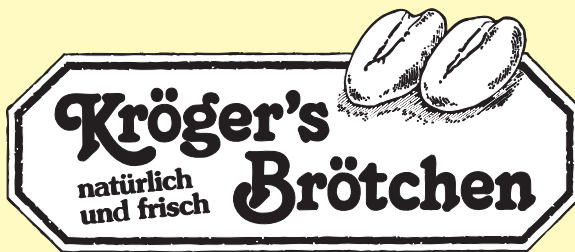
Von der Teigbereitung bis zum fertigen Endprodukt werden wir direkt im Laden hergestellt.

Und zwar:

- nur mit natürlichen Rohstoffen
- ohne chemische Zusätze oder Farbstoffe
- überwiegend in Handarbeit
- und das alles auch sonntags.

Wenn Sie uns nun kennenlernen möchten, dann kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Übrigens: in kurzer Zeit können wir uns auch im Hofheimer Bahnhof treffen. Ofenfrische Stückchen und herzhaft belegte Knusperbaguettes freuen sich auf Ihre Bekanntschaft.



Hauptstraße 67 • 65719 Hofheim/Taunus

Telefon 0 61 92 – 90 12 14

Mo. – Fr.: 7 -19, Sa.: 7–14, So.: 8 – 11 Uhr